



Sammlung Theaterzettel

Eulenspiegel oder Schabernack über Schabernack

Müller, Adolf

1843-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 57. — Mittwoch, den 25^{ten} Januar, 1843.

Eulenspiegel,

oder:

Schabernack über Schabernack.

Kokal-Posse mit Gesang in vier Abtheilungen, von Nestroy.
Musik von Adolph Müller.

Herrmann von Nelkenstein, Gutsbesitzer	Herr Brandt.
Heinrich, sein Jäger	Herr Bundschu.
Blastus Fix, genannt „der moderne Eulenspiegel“, ein vagabundirendes Genie	Herr Discant.
Nazi, Sohn der	Herr Freund.
Cordula, eine Wittwe, und Schwester des	Frau v. Busch.
Caspar Mehlwurm, ein reicher Müllermeister und Vormund der	Herr Hausmann.
Lenchen, eine Base des	Mlle. Greenberg d. j.
Specht, Amtsvogt im Flecken Nelkenstein und Vater der	Herr Fischer.
Dorothea, Tochter aus seiner zweiten Ehe	Mad. Schön.
Peppi, Magd im Hause des Müllers	Mlle. Größer.
Johann, } Bediente im Schlosse	Herr Alette.
Friedrich, }	Herr Herr.
Steffel, }	Herr Keutter.
Sebastian, } Hausknechte daselbst	Herr Münch.
Peter, }	Herr Mdlter.
Hans, }	Herr Hasfeld.
Jacob, } Müllerbursche	Herr Krastel.
Cajetan, }	Herr Zanson.

Dienerschaft im Schlosse, Mühlknechte, Bursche und Mädchen aus Nelkenstein.

Die im ersten Acte vorkommenden Tänze sind arrangirt von Herrn Ballet-
meister Beauval.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 36 fr.		

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt von Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Hr. Braunhofer. — Hr. Leser. — Hr. Kreuzer. — Hr. Brassin. — Hr. Ditt.